

Boutique-Bars: Modetempel mit einer himmlischen Tasse Kaffee ☕

WIEN

Kommunikations-Lounge

Ein gutes Gespräch und eine gute Tasse Kaffee gehören in Wien ja seit jeher zusammen. Die a1 Lounge fügt dieser guten Tradition eine neue Dimension hinzu. Im futuristisch anmutenden Concept Store eines österreichischen Mobilfunkbetreibers kann man nicht nur die aktuellsten Handys erstehen, sondern auf eigene Faust die neuesten Errungenschaften der mobilen Technik für sich entdecken. Eine eindrucksvolle Rampe mit holografischen „Future Cubes“ führt in die Lounge im ersten Stock, wo die direkte menschliche Kommunikation im Mittelpunkt steht. Die schicke Bar mit den gemütlichen Sitzcken hat sich in kürzester Zeit zu einem der hippesten Treffpunkte der Stadt entwickelt und bietet zudem einen netten Ausblick auf das bunte Treiben der Wiener Einkaufsmeile Mariahilfer Straße.

a1 Lounge, Mariahilfer Straße 60, Wien, www.a1lounge.at



ATHEN



Designer-Café

Fantasievoll, funktional und urban – das ist der unverkennbare Stil der New Yorker Designerin Donna Karan. Ein Credo, das sich nicht nur bei ihrer Mode, sondern auch in ihren Shops wiederfindet. Sie war auch eine der Ersten, die ihren Kunden das Einkaufen so komfortabel wie möglich machen wollte und dafür erstmals in ihrem New Yorker Flagship-Store eine gemütliche Relax-Zone einrichtete. Schon bald gehörten kleine, aber feine Café-Bars in ihren Shops auf der ganzen Welt zur Grundausstattung, wie etwa hier im DKNY Store in der Attitudes Mall Glyfada, einem Vorort von Athen. Wer noch mit verschiedenen Outfits läubelt oder eine kleine Entscheidungshilfe braucht, kann sich ganz entspannt an der Bar bei einem gutem Espresso eine Nachdenkpause gönnen.

DKNY, 17 Al Panagoulis, Glyfada, Athen, www.dkny.com

BARCELONA TOKIO



Inspirations-Quelle

Benannt ist dieser Concept Store nach einer spanischen Künstlergruppe aus den 60er-Jahren, die den Besitzern als Inspiration bei der Umsetzung ihres Konzepts diente. Mit viel Liebe zum Detail haben sie einen multifunktionalen Ort geschaffen, an dem Mode, Musik, Kunst und Design gekonnt kombiniert werden. Es gibt viele Gründe, hierher zu kommen: Die Mode stammt vorwiegend von spanischen und europäischen Nachwuchs-Designern, in der Galerie werden jeden Monat Werke von einem anderen jungen Künstler ausgestellt, und die Musik, die hier gespielt wird, dient vielen DJs als Inspiration. Am besten, man kommt einfach mal vorbei, gönnt sich ein Glas Leche-Leche oder spanischen Wein im haus-eigenen El Petit Café und lässt sich von den neuesten Trends inspirieren.

La Gauche Divine, Passage de la Pau 7bis, Barcelona, www.lagauchedivine.com

Luxus-Shoppen

Wer gerne im Luxus schwelgt, für den ist der Celux Salon Omotesando ein wahres Paradies. Er befindet sich im Penthouse des Louis Vuitton Omotesando-Gebäudes in Tokio und öffnet seine exklusiven Pforten nur für Mitglieder, die allesamt zur Crème de la Crème der internationalen Mode-, Lifestyle und Luxus-Industrie gehören. Entsprechend High-Class ist auch das Angebot. Während man auf der unteren Ebene die Nobelgüter des Luxus-Konglomerats LVMH erstehen kann, darf man sich in der schicken Lounge im oberen Stockwerk mit Champagner, Wein, Cocktails und Fingerfood (selbst) bedienen, kann stilgerecht abhängen oder die Location auch für das eine oder andere Business-Meeting nutzen.

Celux, 3-5-29 One Omotesando Kita-Aoyama Minato-ku, Tokyo, www.celux.com



MAILAND



Sightseeing

Der Corso Como 10 im Zentrum von Mailand ist eine Art edler Marktplatz für die Sinne und gehört mittlerweile zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt – für den man sich am besten gleich einen ganzen Tag Zeit nimmt, um das Angebot voll auszuschöpfen. In den exklusiven Shops findet man neben Designer-Mode, Wohnaccessoires oder Kosmetik vom Feinsten auch eine Kunstgalerie, einen Buchladen und einen Frisör. Der beste Platz für eine Pause oder einen gemütlichen Ausklang nach einem ausgedehnten Shopping-Streifzug ist der schattige Patio im Innenhof des Concept Store von Carla Sozzani. Ein gemütlicher Platz, der bei vielen Mailändern auch ein beliebter Treffpunkt ist, um den Abend bei einer guten Tasse Espresso zu beginnen.

Corso Como 10, Mailand, www.10corsocomo.com

PARIS



© Yann Toma, www.coutest-lumiere.org

Kunst-Platz

Das Artcurial an der wohl berühmtesten aller Pariser Straßen, den Champs-Élysées, ist so etwas wie ein Mekka für Kunstliebhaber. Das 1844 erbaute ehemalige Hotel Dassault beherbergt heute eine Galerie für moderne und zeitgenössische Kunst, ein Auktionshaus sowie eine der weltbesten und anerkanntesten Kunstbibliotheken mit über 10.000 Werken zum Schmökern. Seit kurzem kann man das nun auch bei einer guten Tasse Espresso tun – wahlweise in dem neuen Café mit Blick auf die Bibliothek, an der Bar oder bei Schönwetter sogar auf der großzügigen Terrasse mitten in einem der wenigen privaten Gärten dieser Gegend und gut geschützt vor der Hektik der Champs-Élysées. Sicher einer der schönsten Plätze in Paris, um über Kunst zu philosophieren.

Artcurial, 7, rond-point des Champs-Élysées, 75008 Paris, www.artcurial.com

LONDON



Show-Room

Die neue Moët Bar in Londons hippestem Department Store Selfridges definiert den Begriff „Shopping Heaven“ neu. Entworfen im Stil der 20er-Jahre von einem der angesagtesten Architekturbüros Londons, Fusion Design & Architecture, bietet sie alle Annehmlichkeiten, um sich standesgemäß von den Strapazen eines Einkaufsbummels zu erholen. Von der Bar aus kann man mit einem Gläschen Champagner das Treiben im Department Store beobachten. Wer bei der verdienten Pause mehr Ruhe bevorzugt, kann sich auf eine der bequemen Chaiselongues zurückziehen. Riesige Plasmaschirme an den Wänden zeigen die aktuellen Kreationen und Modeschauen internationaler Designer und sind die perfekte Inspiration für die Fortsetzung der Shopping-Tour.

Selfridges, 400 Oxford Street, London, www.selfridges.com



Kauf-Haus

Die Friedrichstraße ist eine der Topadressen in der deutschen Hauptstadt, wenn es um Luxus-Shopping geht. Und das Quartier 206 ist wohl das Herzstück der Einkaufsmeile und gilt nicht umsonst als Kult-Kaufhaus und Einkaufstempel der Prominenz. Laden an Laden findet man hier die internationale Fashion-Elite ebenso wie junge Mode, Schuhe, Accessoires, Blumen, Kunst, Bücher oder Interior Design. Und im „Departmentstore“ in der ersten Etage trifft man auf eine exklusive Auswahl der schönsten Dinge der Welt, viele davon erstmals auf dem deutschen Markt. Wer bei diesem Angebot gar nicht weiß, wo er beginnen soll, dem sei die schicke Bar als Ausgangs- und Endpunkt empfohlen. Hier kann man in aller Ruhe einen Schlachtplan entwerfen und nach dem Shopping die erstandenen Schätze noch einmal begutachten.

Quartier 206, Friedrichstraße 71, Berlin, www.quartier206.com